

Richtlinien für das Turnierspiel

*Mit diesen Richtlinien wollen wir während unseren Turnieren eine angenehme Atmosphäre schaffen und noch mehr Freude am Spielen erlangen.
Basis dazu sind die Vorgaben des Schweizerischen Bridgeverbandes*

- Keine ungebetene Kritik oder herabsetzende Bemerkungen zum Spiel oder Lizit des Gegners
- Keine schadenfrohe oder hämische Bemerkungen nach einem guten Ergebnis
- Fairness gegenüber dem Partner
- Kein absichtliches Verärgern des Gegners
- Keine Diskussionen der Hände, die Spielern an anderen Tischen Informationen geben könnten.
- Hat ein Spieler einen Fehler begangen (Lizit oder Ausspiel von der falschen Seite, Revoke, usw), der am Tisch festgestellt wurde, verlangt das gute Benehmen, dass man selbst den Schiedsrichter ruft
- Es ist unschicklich, zwei oder sogar mehrere Karten in seiner Hand zu berühren, bevor man dann eine herauszieht, man gibt dadurch dem Partner einen Hinweis, und das ist absolut verboten
- Das Board während des Spiels auf dem Tisch liegen lassen, damit die Karten nach dem Spiel ordnungsgemäss zurückgesteckt werden können
- Es ist nicht erlaubt, das Lizit unbegründet heraus zu zögern, wodurch der Partner unzulässige Informationen erhalten könnte
- Es ist auch nicht erlaubt, offensichtliche Billigung oder Missbilligung zum Lizit oder Handspiel des Partners zu geben
- Keine Aussagen, kein Verhalten oder keine Gesten machen, die Hinweise auf die eigene Hand geben
- Es werden keine unaufgeforderten Auskünfte gegeben
- Es darf nicht auf die Anzahl Stiche aufmerksam gemacht werden, die zum Erfüllen oder Fallen des Kontrakts notwendig sind
- Eine Karte wird erst herausgezogen wenn man an der Reihe ist.
- Verhalten beim Alertieren: Der Spielende, der an der Reihe ist, darf Auskunft bei seinem Gegner auf der rechten Seite verlangen. Die Anfrage muss vor dem eigenen Lizit erfolgen.

Viel Spass beim Spielen und möglichst viele interessante Hände!